

# Facharztprüfung Kinder- und Jugendmedizin 2017

Johannes Wildhaber, Freiburg, Präsident Prüfungskommission  
Claudia Baeriswyl, Generalsekretärin SGP

In den vergangenen Wochen und Monaten sind verschiedene Informationen zur Facharztprüfung Kinder- und Jugendmedizin kursiert, die zum Teil zu Unsicherheiten geführt haben. Wir nehmen diesen Artikel zum Anlass, um kurz auf die wichtigsten Punkte einzugehen. Die kompletten Prüfungsinformationen können auf der Internetseite der SGP abgerufen, [http://www.swiss-paediatrics.org/sites/default/files/2017\\_informationen\\_facharztpruefung\\_d.pdf](http://www.swiss-paediatrics.org/sites/default/files/2017_informationen_facharztpruefung_d.pdf) oder im Sekretariat verlangt werden, [secretariat@swiss-paediatrics.org](mailto:secretariat@swiss-paediatrics.org). Ebenso sind die Anmeldeunterlagen auf diesem Weg erhältlich.

## Wer kann an der Prüfung teilnehmen?

Voraussetzung für die Teilnahme an der schriftlich theoretischen Prüfung ist die abgeschlossene Basisweiterbildung von drei Jahren. Zur mündlich praktischen Prüfung können ausschliesslich Kandidatinnen und Kandidaten antreten, die die schriftlich theoretische Prüfung bestanden haben. Beide Teile der Prüfung werden im selben Jahr absolviert.

## Wann und wo findet die Prüfung statt?

Die schriftlich theoretische Prüfung findet am Donnerstag, 22. Juni 2017 von 9.00 – 12.00 Uhr in Freiburg statt, die mündlich praktischen Prüfungen von September bis Dezember in den Prüfungsspitalern der ganzen Schweiz. Datum und Ort werden zusammen mit den Resultaten der schriftlich theoretischen Prüfung mitgeteilt.

## Was kostet die Prüfung und wie melde ich mich an?

Die SGP erhebt eine Prüfungsgebühr von CHF 250.- für die schriftlich theoretische und CHF 950.- für die mündlich praktische Prüfung. Beide Beträge werden nach Ablauf der Anmeldefrist in Rechnung gestellt und sind vor der schriftlichen Prüfung zu überweisen. Das ausgefüllte Anmeldeformular ist bis spätestens am 30. April 2017 dem Sekretariat der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie, Postfach 1380, 1701 Freiburg, [secretariat@swiss-paediatrics.org](mailto:secretariat@swiss-paediatrics.org), einzureichen.

## Was wird geprüft?

In der Facharztprüfung werden die Fertigkeiten und Kenntnisse gemäss den Lernzielen des Weiterbildungsprogramms des Schweizerischen Instituts für Weiter- und Fortbildung SIWF der FMH) geprüft, <http://www.fmh.ch/bildung-siwf/fachgebiete/facharzttitel-und-schwerpunkte/kinder-und-jugendmedizin.html>. Detaillierte Informationen zu den Inhalten der schriftlich theoretischen und der mündlich praktischen Prüfung finden sich im Informationsdokument zu den Prüfungen, unter anderem auch Beispiele von Prüfungsfragen.

## Wie ist die Prüfung aufgebaut?

Die schriftlich theoretische Prüfung besteht aus «Multiple Choice» (MC) Fragen und Fallvignetten mit sogenannten Kurzantwortfragen (jeweils 4 Kurzantwortfragen pro Fallvignette). Die Prüfung besteht insgesamt aus 12 Fallvignetten mit je 4 Kurzantwortfragen und 12 MC-Fragen. Sie dauert 3 Stunden

Die mündlich praktische Prüfung dauert einen halben Tag und wird jeweils von zwei Kandidaten absolviert. Diese werden abwechselnd anhand von drei pädiatrischen Patienten (auch Videobeispiele und Patientenvignetten sind möglich) geprüft.

## Wie bereite ich mich auf die Prüfung vor?

Zur Vorbereitung auf die schriftlich theoretische Prüfung empfiehlt es sich, ein Standardbuch der Pädiatrie als Grundlage zu studieren (z.B. Nelson Textbook of Paediatrics mit dazugehörigen online MC-Fragen). Sehr empfehlenswert ist die Teilnahme am «Repetitorium Pädiatrie», das im März in deutscher Sprache in Aarau und in französischer Sprache in Freiburg stattfindet. Im Weiteren bietet die Fortbildungszeitschrift Paediatrica viele interessante Artikel und im Besonderen ein Quiz mit Bezug zu früheren Prüfungsfragen. Ein detaillierter Themenkatalog zur Vorbereitung findet sich in den Prüfungsinformationen.

## Was gibt es sonst noch zu beachten?

Die Facharztprüfung ist einer der Meilensteine in der beruflichen Weiterbildung und bedarf einer adäquaten Vorbereitung. Generell gilt es, alle Aspekte der beruflichen und privaten Situation in die Planung einzubeziehen und gut zu überlegen, zu welchem Zeitpunkt die Prüfung absolviert wird.

## Korrespondenzadresse

[secretariat@swiss-paediatrics.org](mailto:secretariat@swiss-paediatrics.org)